

# INHALT

<b>Vorwort</b>	7
<b>1 Die Krise der Universität und die Rolle der Politik: ein kurzer Einstieg</b>	9
<b>TEIL I: EINFÜHRUNG</b>	
<b>2 Hintergründe des Bologna-Prozesses und der Ansatz dieser Arbeit</b>	17
<b>3 Der Bologna-Prozess als theoretische und empirische Herausforderung</b>	35
Die Hochschulforschung im Bologna-Prozess	36
Der Bologna-Prozess als Internationalisierungsphänomen	45
Texte als Politikinstrumente	55
Zur Methodologie der Diskursanalyse politischer Texte	57
<b>TEIL II: THEORIE</b>	
<b>4 Für eine post-durkheimianische Gesellschaftstheorie</b>	67
Die Krise der Gesellschaft	67
Von der Gesellschaft zum Sozialen	73
Die Logik des Sozialen	87
<b>5 Zur Methodologie der äußerungstheoretischen Diskursanalyse</b>	103
Diskursive Formation, Aussage und Äußerung	104
Ziele und Instrumente der Aussagenanalyse	111
Die Frame-Analyse: die Katalogisierung des Kontextes	122

### **TEIL III: DER BOLOGNA-PROZESS**

<b>6</b>	<b>Das hochschulpolitische Feld: eine Frameanalyse</b>	131
	Was im hochschulpolitischen Feld gefordert wird	135
	Die institutionellen Ressourcen des Feldes	144
	Der Konsens als Tendenz des Feldes	154
<b>7</b>	<b>Die politische Logik des Bologna-Prozesses: eine Diskursanalyse</b>	163
	Große Worte, leere Begriffe: die Bologna-Erklärung	165
	Varianten des Konsenses im Bologna-Diskurs	182
	Die Blumen-Technokratie	182
	Der Technokrat	195
	Der Populist	210
	Die Kritik	223
	Das hegemoniale Feld und die Rolle des Mr. X	233

### **TEIL IV: SCHLUSS**

<b>8</b>	<b>Spiel über Bande: wie mit Bologna Politik gemacht wird</b>	243
	Die zwei Europas und die „Suche nach Bologna“: der euronationale Diskurs	245
	Die Form des hochschulpolitischen Feldes: die nationalen Europadiskurse	251
	Der Rückzug und die Rückkehr des Politischen: „(Un)Doing Bologna?“	255
	<b>Literatur</b>	261